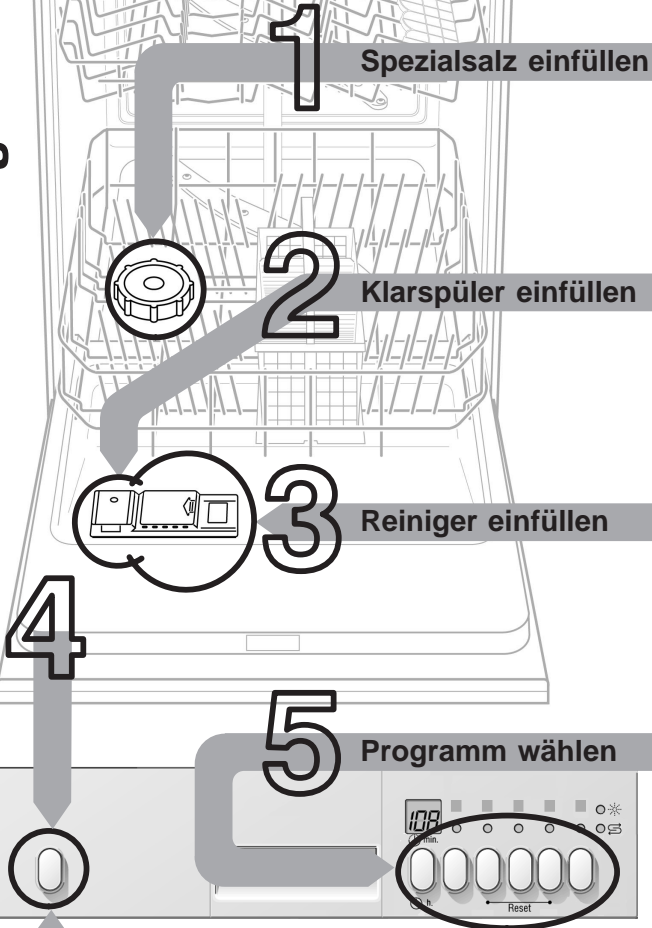




Kurz und handlich: alles, was Ihre Spülmaschine braucht...
Vor dem ersten Gebrauch dennoch Aufstell- und Gebrauchsanleitung lesen!

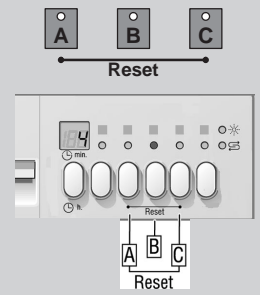


Enthärtungsanlage einstellen *

Härtewert beim Wasserwerk erfragen und eintragen ...

Einstellwert ablesen ...

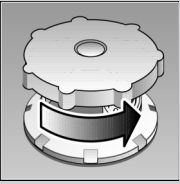
Wasserhärtewert °dH	Härtestufe	mmol/l	Einstellwert an der Maschine
0 - 6	I	0 - 1,1	0
7 - 8	II	1,2 - 1,4	1
9 - 10	II	1,5 - 1,8	2
11 - 12	II	1,9 - 2,1	3
13 - 16	II+III	2,2 - 2,9	4
17 - 21	III	3,0 - 3,7	5
22 - 30	IV	3,8 - 5,4	6
31 - 50	IV	5,5 - 8,9	7



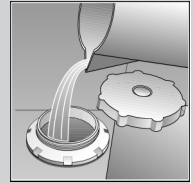
Schnell erledigt ... und so einstellen

- Programmtaste **B** gedrückt halten und Hauptschalter einschalten, anschließend Tasten loslassen. Die Leuchtanzeige der Taste **B** und in der Ziffernanzeige der werkseitig eingestellte Einstellwert **4** blinken.
- Mit jedem Drücken der Taste **B** erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe; ist der Wert **7** erreicht, springt die Anzeige wieder auf **0**.
- Hauptschalter ausschalten. Der eingestellte Wert ist im Gerät gespeichert.

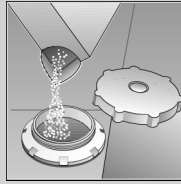
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0!) ...



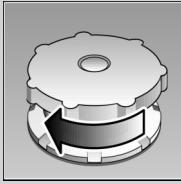
Deckel aufdrehen.



Nur vor dem ersten Spülen ca. 1 l Wasser in die Salzöffnung gießen.

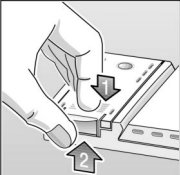


Max. 1,5 kg **Spezialsalz** (nie Reiniger!) einfüllen.



Deckel schließen. Umgehend spülen.

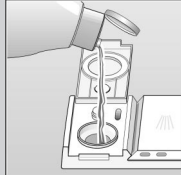
Macht blitzblank ...



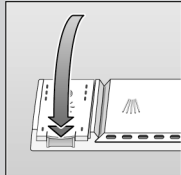
Markierung 1 drücken, Deckel 2 anheben.



Nachfüllen immer bei heller Füllstandsanzeige!

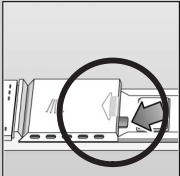


Klarspüler einfüllen.



Deckel schließen. KLACK!

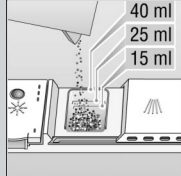
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



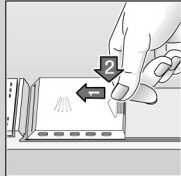
Eventuell Deckel öffnen (Stift drücken).



Achtung, Kombiprodukte nicht für alle Programme geeignet, Herstellerhinweise beachten.



Reiniger einfüllen.



Deckel zuschieben, drücken. PLOPP!

Schnell, sparsam oder intensiv ...

Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdateien sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.

	Intensiv 70°	Auto 55° / 65°	Eco 50°	Sanft 40°	Schnell 35°	Vorspülen
Dauer in Minuten	115	95-140	140	75	30	19
Stromverbrauch in kWh	1,70	1,25-1,60	1,05	0,90	0,80	0,10
Wasserverbrauch in Litern	21	11-19	14	15	10	4
mit Aquasensor	18	-	-	12	-	-

Zusatzprogramme **

Machen flexibel ...



Zeitvorwahl

... einschalten, sofort Zeitvorwahltaste drücken: verschiebt Programmstart in Stundenschritten.



Oberkorbspülen

... Geschirr wird nur im Oberkorb gespült.

** bei einigen Modellen

7 **Gerät einschalten** Los geht's...

Ein-/Ausschalter drücken, Laufzeit des gewählten Programmes erscheint

6 **Gerät ausschalten** Alles klar...

Wenn die Anzeige auf 0 steht (Programmende), Ein-/Ausschalter drücken

Wartung und Pflege

Für perfekte Spülergebnisse ...

Abwasserpumpe reinigen *

Siebe ...
kontrollieren, eventuell reinigen

Siebzylinder drehen, Siebssystem entnehmen ...

unter fließendem Wasser abspülen ...

einsetzen ...

Siebssystem zuschrauben
MARKIERUNG BEACHTEN!

- * bei einigen Modellen
- Wasser ausschöpfen und Siebe entfernen
 - Abdeckung abschrauben (Torx T20)
 - Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
 - Abdeckung einschrauben und Siebe einsetzen

Sprüharme ...
Verstopfungen/ Ablagerungen entfernen

unteren Arm nach oben ziehen ...

oberen Arm abschrauben ...

unter fließendem Wasser (eventuell mit Zahnstocher) Sprühdüsen säubern ...

unteren Arm einsetzen ...

oberen Arm festschrauben

Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

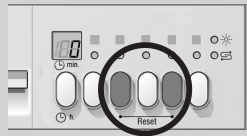
Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Restwasser im Gerät	Abwasserpumpe blockiert Programm noch nicht beendet	▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben). ▶ Gerät schließen und einschalten. bzw. Programm abbrechen (siehe Programmabbruch).
Gerät läuft nicht/ bleibt stehen	Zulaufarmatur nicht geöffnet Zulaufschlauch geknickt Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt	▶ Zulaufarmatur öffnen. ▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen. ▶ 1. Wasseranschluß abschrauben. ▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern. ▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 9 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.
Kunststoff / Geschirrtteile verfärbt	Zu wenig Reiniger Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblässen bei weiteren Spülgängen.
Rost auf dem Besteck	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger Fremdrost	▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden. ▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Geschirr ist nicht sauber Sand oder griesartige Rückstände auf dem Geschirr	Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt Sprühdüsen verstopft Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest Sprüharme blockiert	▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden. ▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Stärkeres Programm wählen. ▶ Sprüharme reinigen (siehe oben). ▶ Siebe reinigen (siehe oben). ▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.
Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren. ▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.
Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt; Spezialsalz fehlt	▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen. ▶ Spezialsalz nachfüllen.
Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden. ▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Programmabbruch ...

Während des Programms die beiden mit **Reset** gekennzeichneten Tasten **gleichzeitig** ca. 3 Sekunden drücken (RESET)



▶ "0" erscheint nach 1 Minute Programmende

▶ Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können.